



Illustration: C. Wenn

Workshops

Koranlektüre unter muslimischer Anleitung

Koran lesen
als interreligiöse Begegnung

**dienstags, 7. Mai, 21. Mai, 4. Juni und
18. Juni 2019, 9:30 - 11:30 Uhr
in den Räumen der Missionsakademie an
der Universität Hamburg, Rupertstraße 67,
22609 Hamburg**



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Das Zentrum für Mission und Ökumene der Nordkirche bietet in Kooperation mit der Missionsakademie an der Universität Hamburg und dem Fachrat Islamische Studien auch im ersten Halbjahr 2019 wieder eine Koranlektüre unter muslimischer Anleitung an. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten am christlich-islamischen Dialog. Islamische ExpertInnen führen in das jeweilige Thema ein. Danach besteht die Möglichkeit des Austauschs in einer offenen Diskussion. Ziel ist es, neue Entdeckungen im Koran zu machen und gleichzeitig Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur biblischen Tradition in den Blick zu nehmen. Besonderheiten von Koran und Bibel werden dabei genauso greifbar wie Berührungspunkte und Differenzen zwischen muslimischer und christlicher Theologie, Tradition und Kultur. Die Sitzungen werden geleitet von Dr. Sönke Lorberg-Fehring (Zentrum für Mission und Ökumene) und Prof. Dr. Werner Kahl (Missionsakademie).

- | | |
|-----------------|---|
| 7. Mai | Roberto Pera: Jesus in koranischer Perspektive |
| 21. Mai | Nedra Ouarghi: Jesus in der islamischen Mystik |
| 4. Juni | Abu Ahmed Jakobi: Abraham |
| 18. Juni | Mounib Doukali: Mose |

ORT Missionsakademie an der Universität Hamburg, Rupertistraße 67, 22609 Hamburg (S-Bahnstation Hochkamp), Anfahrtsskizze unter: www.missionsakademie.de

KOSTEN Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.

ANMELDUNG

Sabine Heidenreich, Tel.: 040 88181-312,
s.heidenreich@nordkirche-weltweit.de

INFORMATIONEN

Pastor Dr. Sönke Lorberg-Fehring, 040 88181-140,
s.lorberg-fehring@nordkirche-weltweit.de und
Prof. Dr. Werner Kahl, Tel. 040 823 161-40,
Werner.Kahl@missionsakademie.de

